

### **Case description**

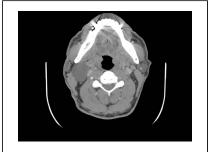
Ein **36-jähriger Patient** kommt zu Ihnen in die Praxis mit einer rechtsseitigen Schwellung des Halses. Er gibt an unter keinerlei Beschwerden zu leiden.

### **Imagery**



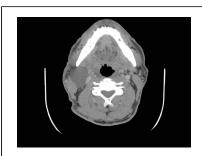
Makroskopie - exoral präoperativ

#### Makroskopie - Extraoral 1



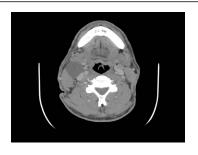
Bildgebung - CT axial präoperativ

# Bildgebung präoperativ - axial 1



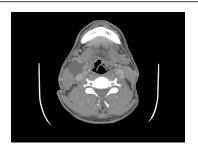
Bildgebung - CT axial präoperativ

# Bildgebung präoperativ - axial 2



Bildgebung - CT axial präoperativ

Bildgebung präoperativ - axial 3



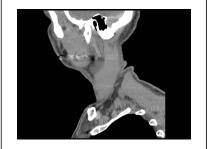
Bildgebung - CT axial präoperativ

## Bildgebung präoperativ - axial 4



Bildgebung - CT axial präoperativ

# Bildgebung präoperativ - axial 5



Bildgebung - CT sagittal präoperativ

Bildgebung präoperativ - sagittal 1



 $Bildgebung - CT \ sagittal \ pr\"{a} operativ$ 

Bildgebung präoperativ - sagittal 2



Bildgebung - CT sagittal präoperativ

Bildgebung präoperativ - sagittal 3



Bildgebung - CT sagittal präoperativ

# Bildgebung präoperativ - sagittal 4



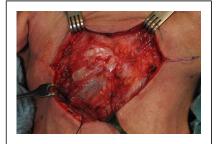
Bildgebung - CT sagittal präoperativ

Bildgebung präoperativ - sagittal 5



Bildgebung - CT sagittal präoperativ

Bildgebung präoperativ - sagittal 6



Makroskopie - intraoral intraoperativ 1

Intraoperativ - Intraoperativ 1



Makroskopie - intraoral intraoperativ 2

Intraoperativ - Intraoperativ 2



Makroskopie - intraoral intraoperativ 3

Intraoperativ - Intraoperativ 3



 ${\it Makroskopie-intraoral\ intraoperativ\ 4}$ 

Intraoperativ - Intraoperativ 4



#### Questions about the case

- 1. Welche der folgenden Fragen stellen Sie bzgl. der speziellen Anamnese nicht?
  - A. Wie lange besteht diese Schwellung schon?
  - B. Ist diese Schwellung schmerzhaft?
  - C. Hat sich die Schwellung in seiner Größe verändert?
  - D. Bestehen aufgrund der Schwellung Schluckbeschwerden?
  - E. Wann fand Ihr letzter Zahnarztbesuch statt?
- 2. In der allgemeinen Anamnese gibt der Patient an unter Hämophilie A zu leiden. Welche der folgenden Aussagen ist nicht richtig?
  - A. Hämophilie A beschreibt eine verminderte Aktivität des Faktors VIII.
  - B. Laborchemisch zeigt sich eine Erhöhung des Quick-Wertes.
  - C. In den meisten Fällen besteht ein X-chromosomaler Erbgang, so dass in der Regel nur Männer erkranken.
  - D. Bei einer schweren Hämophilie besteht eine Verblutungsgefahr nach Bagatelltrauma.
  - E. Therapeutisch dürfen keine Thrombozytenaggregationshemmer (z.B. ASS) eingesetzt werden. Die Gabe von Minirin (Desmopressin) ist nur bei einer milden Hämophilie A mit Faktor-VIII-Restaktivität wirksam.
- 3. Sie veranlassen die Anfertigung von CT-Bildern. Welche Aussage trifft zu?
  - A. Hypodenser Prozess rechtsseitig mit Verdrängung des M. sternocleidomastoideus
  - B. Scharf begrenzte, rundliche Verschattung rechtsseitig
  - C. Scharf begrenzte, rundliche Aufhellung linksseitig
  - D. Hyperdenser, scharf begrenzter Prozess rechtsseitig
  - E. Hyperdenser Prozess rechtsseitig mit Verdrängung des M. sternocleidomastoideus

- 4. Welche vorläufige Diagnose würden Sie bezugnehmend auf den Befund (rundliche, prallelastische, verschiebliche Schwellung, anterior des M. Sternocleidomastoideus) und den Röntgenbefund stellen?
  - A. Laterale Halszyste
  - B. Mediane Halszyste
  - C. Logenabszess des Halses
  - D. Lipom
  - E. Lymphom
- 5. Welche Aussage zu Halszysten und deren Therapie ist nicht richtig?
  - A. Die Therapie einer lateralen Halszyste besteht in der Exstirpation zusammen mit der Entfernung eines Fistelgangs, der in 20-30 % der Fälle auftritt.
  - B. Die laterale Halszyste gehört zu den lymphoepithelialen Zysten, die selten auch in der Parotis lokalisiert sind.
  - C. Die mediane Halszyste (Ductus thyreoglossus Zyste) kann sich in der Medianebene vom Foramen caecum der Zunge bis zum Isthmus der Schilddrüse ausbilden.
  - D. In einer Sonographie-Aufnahme zeigen sich Halszysten zumeist als glatt begrenzte, homogene, irreguläre Raumforderungen mit distaler Schallauslöschung.
  - E. Bei lateralen Halszysten ist durch die Verdrängung des M.sternocleidomastoideus eine Beeinträchtigung des N.accessorius möglich, wodurch es z.B. auf der entsprechenden Seite nicht möglich ist den Arm über Schulterniveau anzuheben.



### Diagnosis of the case

Laterale Halszyste.

### Diagnosis - ICD10

Chapter	<b>ICD-10</b>	3		Comment
XVII. Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	Q18.1	Laterale Halszyste	TBD	TBD

### Correct answers to the questions

1. (E), 2. (B), 3. (A), 4. (A), 5. (D),

### Questions about the case with comments

B. Verlängerung der PTT, der Quick-Wert ist normal.